Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Vier ganz neue Lieder

Das Erste. O druck net so

Kaufmann, A.

1860

urn:nbn:de:gbv:45:1-1420918

Visual Library

Vier ganz neue Lieder.

1. Es wird hiermit bekannt gemacht ꝛc.
2. Du hast Diamanten und Perlen ꝛc.
3. Der gute Ton.
4. Wenn's Mailüfterl wehet ꝛc.

Das Erste.

O druck net so.

1. Es wird hiermit bekannt gemacht, Daß auf dem Balle heute Nacht Ein Mädchen hier aus dieser Stadt Gar manches Herz gestohlen hat. O druck net so, o druck net so, es kommt die Zeit bist wiederum froh, druck net so, druck net so, es kommt die Zeit bist froh.

2. Sie schlich damit sich plötzlich fort, Man kennt nicht ihren Zufluchtsort; Woran man sie erkennen kann, Zeigt hier das Signalement an. O druck net so, o druck net so, es kommt die Zeit bist wiederum froh, druck net so, druck net so, es kommt die Zeit bist froh.

3. Ihr Lockenköpfchen blond wie Gold, Die Aeuglein blau und wunderhold, Das Mündchen küßlich rosig fein, Die Zähne blank wie Elfenbein. O druck net so, o druck net so, es kommt die Zeit bist wiederum froh, druck net so, druck net so, es kommt die Zeit bist froh.

4. Die Wangen roth auf Liliengrund, Das Schwanenhälschen weiß und rund, Ihr Füßchen leicht von kaum acht Zoll, Das Händchen seiden, sanft und voll. O druck net so, o druck net so, es kommt die Zeit bist wiederum froh; druck net so, druck net so, es kommt die Zeit bist froh.

5. Sie ist nicht groß und auch nicht klein, Gar schlank von Wuchs und zart und fein, Ihr Busen blen-

Landesbibliothek Oldenburg

Drei neue Lieder.

1. Die ganze Welt ist nichts als Schwindel.
2. Endlich zwanzig, endlich zwanzig.
3. Wer lieben will, muß leiden.

Das Erste.

Der Schwindel.

1. Die ganze Welt ist nichts als Schwindel, Wohin man auch die Blicke lenkt; Die Erde dreht sich wie ein Spindel, Wir werden mit herumgeschwenkt. Sind auch der Menschen viel auf Erden, Nicht einer von Schwindel frei; Hier soll einmal gesungen werden, Verschiedene Art von Schwindelei.

2. Die Menschheit lag noch tief in Windeln, Die Erde war erschaffen kaum, Da ließ sich Eva schon schwindeln, Zu naschen vom Erkenntnißbaum. Wir waren noch im Paradiese, Von Sorgen und von Kummer frei, Wenn Eva nicht bloß aus Caprice Anbiß auf diese Schwindelei.

3. Rebecka, Jacob's liebe Mutter, Beschwindelte den Isaak; Sie kochte ihm sein Lieblingsfutter: Kartoffelbrei und Schnupftaback. Als Esau in den Wald gegangen, Kam Jacob mit dem Knoblauchsbrei, Und Isaak gab ihm den Segen, Nicht ahnend solche Schwindelei.

4. Und Moses braucht sechs Dutzend Schwindel, Den Pharao zu erfreuen sehr, Bevor er schnürte seinen Bündel, Zu fahren über's rothe Meer. Er schüttelte herab von Bäumen, Gebratene Wachteln auch dabei, Und aus dem Felsen schlug er Kümmel, Dies ging nicht ohne Schwindelei.

Landesbibliothek Oldenburg